

Inhaltsverzeichnis

1. Einleitung (<i>Thomas Stöllner</i>)	11
1.1 Vorbemerkungen	11
1.2 Topographie und Abgrenzung der Gräbergruppe	13
1.3 Forschungsgeschichte	16
1.4 Dokumentationsmethodik und quellenkritische Bemerkungen	17
1.5 Anmerkungen zu den Fund- und Befundbesprechungen, Tafeln, Plänen und zum Katalog	20
2. Befund- und Fundbesprechung (<i>Roland Lavelle, Thomas Stöllner, Karin Wiltchke-Schrotta, Herbert Böhm</i>)	23
2.1 Bereich 1 (Süden)	23
2.1.1 Grab 101	23
2.1.2 Grab 21	25
2.1.3 Grab 253	30
2.1.4 Grab 255	34
2.1.5 Die weiteren Befunde des Bereichs 1	38
2.2 Bereich 2 (Westen)	44
2.2.1 Grab 258	44
2.2.2 Grab 260	53
2.2.3 Deponate im Grabhügel von Grab 260	59
2.2.4 Die weiteren Befunde des Bereichs 2	68
2.3 Bereich 3 (Mitte)	81
2.3.1 Grab 254	81
2.3.2 Grab 256	84
2.3.3 Grab 257	89
2.3.4 Grab 259	99
2.3.5 Die weiteren Befunde des Bereichs 3	102
2.4 Bereich 4 (Osten)	120
2.4.1 Grab 278#1	120
2.4.2 Grab 278#2	126
2.4.3 Die weiteren Befunde des Bereichs 4	129
2.5 Bereich 5 (Nordwesten)	144
2.5.1 Grab 277	144
2.5.2 Grab 276	150
2.5.3 Die weiteren Befunde des Bereichs 5	153
2.6 Die Befunde des Nordbereichs (Bereich 6)	158
2.7 Mittel- bis spätlatènezeitliche Fundschichten (Bereich 6a)	165
3. Anthropologische Auswertung des Gräberareals Simonbauernfeld (<i>Karin Wiltchke-Schrotta</i>)	208
3.1 Einleitung und Methoden	208
3.2 Ergebnisse	208
3.2.1 Anzahl der Bestatteten	208
3.2.2 Datierung	208

3.2.3 Störungen	209
3.2.4 Lage der Skelette	210
3.2.5 Die erhaltenen Skelette	210
3.2.6 Verfärbungen	211
3.2.7 Die Leichenbrände	211
3.3 Auswertung der anthropologischen Daten	212
3.3.1 Demographie, Sterbealters- und Geschlechtsbestimmung	212
3.3.2 Pathologien	213
3.3.3 Stomatologische Auswertung	214
3.3.4 Verwandtschaftsverhältnisse	218
3.3.5 Körperhöhe	218
3.4 Zusammenfassung	218
4. Die Tierknochenfunde (Herbert Böhm)	
4.1 Einleitung	219
4.2 Materialeigenschaften und Methoden	219
4.3 Ergebnisse und Diskussion	220
4.4 Tierknochen aus Siedlungskontexten	222
5. Funde und Befunde der Hallstattgräber und -deponate (Roland Lavelle)	223
5.1 Die Funde aus den Hallstattgräbern	223
5.1.1 Trachtschmuck	223
5.1.1.1 Fibeln und Nadeln	223
5.1.1.2 Gürtel	225
5.1.1.3 Arm- und Beinringe, anderer Ring- und Reifschmuck	226
5.1.1.4 Bernsteinperlen und -schieber aus Grab 258	228
5.1.2 Bronzegefäße und Metallbeschläge auf nichtkeramischen Gefäßen	229
5.1.3 Die Tongefäße in den Gräbern	231
5.1.3.1 Gefäßformen	231
5.1.3.2 Ton und Magerung	234
5.1.3.3 Verzierung und Bemalung	235
5.1.3.4 Ergebnisse	235
5.1.4 Die Tongefäß-Deponate bei Grab 260	235
5.1.5 Waffen und Gerät	237
5.1.5.1 Lanzen	237
5.1.5.2 Beile	238
5.1.5.3 Dolche und Dolchmesser	239
5.1.5.4 Messer	245
5.2 Grabform und Bestattungsritus	246
5.2.1 Grabbau	246
5.2.2 Besonderheiten im Grabritus bei Kindern und Jugendlichen	248
5.2.3 Gräber mit erhöhter Lage auf Felsen	249
5.2.4 Manipulation von Grabstätten: kein „Sonderfall“	250
5.2.5 Periphere Deponierung von Tongefäßen bei Grab 260	253
5.2.6 Die Gefäßbeigaben	255
5.2.7 Quantitativer und qualitativer Vergleich der Inventare	256

6. Funde und Befunde aus den Mittellatènegräbern (<i>Thomas Stöllner</i>)	257
6.1 Die Funde aus den Mittellatènegräbern sowie die Kleinfunde aus den Kulturschichten	257
6.1.1 Trachtschmuck	257
6.1.1.1 Fibeln	257
6.1.1.2 Stangengliedergürtel	258
6.1.1.3 Perlen- und Ringschmuck	259
6.1.1.4 Sonstiges	261
6.1.2 Gerät	261
6.1.2.1 Messer	261
6.1.2.2 Andere Geräte aus der Siedlung	261
6.1.3 Die Tongefäße in den mittellatènezeitlichen Gräbern	263
6.2 Grabform und Bestattungsritus	264
6.2.1 Grabbau der Gräber 276 und 278	264
6.2.2 Der Grabbau, der Steinkegel und die Grabmanipulationen in Grab 257	265
6.2.3 Besonderheiten im Grabritus bei Kindern und Jugendlichen	266
7. Die weiteren Befunde und ihre Chorologie zu den Gräbern (<i>Thomas Stöllner</i>)	267
7.1 Quellenkritische Vorbemerkungen	267
7.2 Bemerkungen zur Chronologie der Siedlungskeramik am Dürrnberg	267
7.3 Befunde und die chronologische Gliederung des Fundmaterials nach Arealen	269
7.3.1 Befunde im Bereich 1	269
7.3.2 Befunde im Bereich 2	270
7.3.3 Befunde im Bereich 3	272
7.3.4 Befunde im Bereich 4	272
7.3.5 Befunde im Bereich 5	273
7.3.6 Bereich 6/6a: Nördliche MLT- bis SLT- Siedlungsfundkonzentration	274
7.3.7 Zusammenfassung: Chronologische und mögliche funktionale Zusammenhänge	276
8. Das Simonbauernfeld als Ort der Lebenden und Toten: Erinnerung und Identität der Menschen auf dem Dürrnberg (<i>Thomas Stöllner, Roland Lavelle</i>)	279
8.1 Erinnerungskultur am Dürrnberg (<i>Thomas Stöllner</i>)	279
8.2 Grabpraxis und Umgang mit den Toten: Ergebnisse der Grabungen am Simonbauernfeld (<i>Roland Lavelle, Thomas Stöllner</i>)	280
8.3 Ritual- und „Besiedlungs“-Geschehen im Umfeld der Gräber (<i>Thomas Stöllner</i>)	285
8.4 Das Simonbauernfeld – ein „lieu de memoire“ der eisenzeitlichen Dürrnberger (<i>Thomas Stöllner</i>)	287
9. Zusammenfassung/Summary (<i>Thomas Stöllner</i>)	289
10. Danksagung (<i>Thomas Stöllner, Roland Lavelle</i>)	291
11. Literaturverzeichnis	292
12. Verbreitungsliste (<i>Thomas Stöllner</i>)	299
13. Farbfototafeln	303

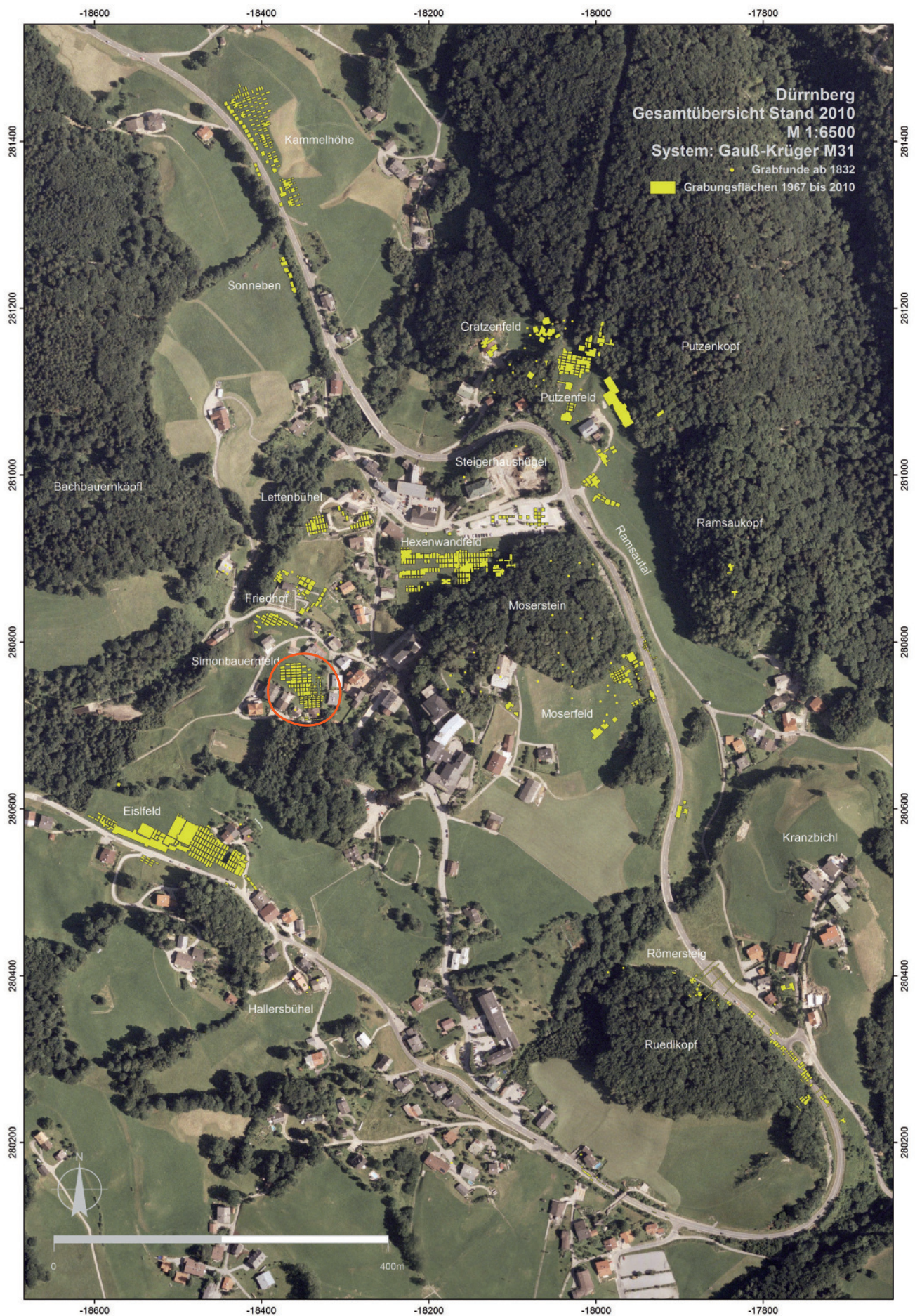


Abb. 1: Überblick der modernen Ausgrabungen auf dem Dürrnberg bei Hallein. Der Fundplatz Simonbauernfeld befindet sich im roten Kreis (Grafik: Dürrnbergforschung KMH).